

Team Austria bei den Olympics und Paralympics



Die österreichischen Triathleten mit Coaches

Die Stadt Nasushiobara ist für die Olympischen und Paralympischen Spiele Tokyo 2020 als Host Town für die Republik Österreich registriert.

Österreich ist in den Wintersportarten bewandter als in den Sommersportarten, doch bei den Tokyo Olympics werden 75, bei den Paralympics 24 Sportler und Sportlerinnen antreten. Die olympischen Disziplinen in bei denen die österreichischen Erwartungen hoch sind, sind Diskuswurf und Sportklettern. Per 28.7. haben die österreichischen Sportler aktuell eine Goldmedaille im Radfahren (Straßenrennen) der Damen, sowie eine Bronzemedaille im Judo bei den Herren errungen. Nasushiobara war als österreichische Host Town Gastgeber des Trainingslagers des Triathlonteams.

Die österreichischen Vertreter im Triathlon, Alois Knabl, Lukas Hollaus und Julia Hauser, trainierten von 16.-22.7. in Nasushiobara Schwimmen, Radfahren und Laufen. Beim Radtraining wurden sie von Teammitgliedern des Profi-Radteams „Nasu Blasen“ begleitet. Die Corona-Maßnahmen wurden gründlich befolgt und die Coaches des österreichischen Teams freuten sich sehr, in Nasushiobara in bestem Umfeld trainieren zu können.

Bei den Paralympics tritt Österreich in den Kategorien Kanu, Leichtathletik, Radsport, Reiten, Rollstuhltennis, Schwimmen, Tischtennis und Triathlon an.

Die Grund- und Mittelschüler Nasushiobaras tauschten sich im letzten Finanzjahr online mit österreichischen paralympischen Schwimmern und Radsportlern aus, und feuerten die Sportler und Sportlerinnen an. Bitte feuern auch Sie mit uns gemeinsam die österreichischen Sportler und Sportlerinnen an!



Die österreichischen Triathleten und Teammitglieder von „Nasu Blasen“

Wir stellen die Host-Town-Projekte online vor

Eindrücke des **Triathlon-Trainingslagers** stellen wir auf der Homepage der Stadt Nasushiobara vor.



Homepage der Stadt Nasushiobara

Eines der Projekte war ein **Anfeuer-Video mit Liedern** für die österreichischen Sportler und Sportlerinnen. Sehen Sie das Video mit dem nebenstehenden QR-Code an.



Musikaustausch

Ein weiteres Projekt war die **Entwicklung eines Menüs im österreichischen Stil** mit Beteiligung der Nasu-Takuyō Oberschule.



Sehen Sie das Video mittels QR Code an. **Essens-Austausch**



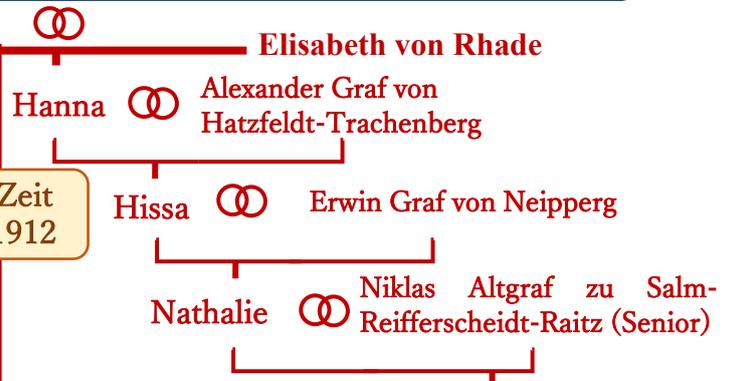
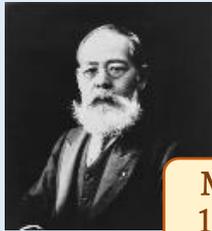
Nasushiobara & Linz



5 Jahre Städtepartnerschaft



Der Pionier der Meiji-Zeit **Shūzō AOKI** war als Außenminister in Deutschland und Österreich stationiert. Er heiratete die deutsche Adelige Elisabeth von Rhade, lebte in der "Aoki-Villa" im heutigen Nasushiobara und gründete 1904 die "Aoki Allgemeine Grundschule".



Meiji-Zeit
1868-1912

Der Besuch Niklas Salm-Reifferscheidts zum 100-jährigen Jubiläum der **Aoki Grundschule 2004** gab Anstoß zum Beginn des Austausches.



Shūzō Aokis Nachfahre **Niklas Salm-Reifferscheidt** wohnt nahe der Stadt Linz. Aus Interesse an seinem Ahnen besuchte er Japan. Er führt das Erbe seines Ahnen, der Japan und Europa verbunden hatte, weiter, und ist ein wichtiges Bindeglied im österreichisch-japanischen Austausch.



2005

2005 beginnt der Mittelschüler-Austausch zwischen Nasushiobara und Linz. Aktuell haben über 500 Mittelschüler aus Nasushiobara und



rund 150 Schüler aus Linz am gegenseitigen Homestay teilgenommen.

2016

13.6.2016 Abschluss Städtepartnerschaft



Unterzeichnung durch die Bürgermeister von Nasushiobara und Linz in der Aoki-Villa

Sportaustausch

2017 Vertragsabschluss für Trainingscamps vor den Spielen mit dem österreichischen Triathlonverband (rechts) und dem Österreichischen Olympischen Comité;



2018 und 2019 fanden Trainingscamps der österreichischen Triathleten und Austauschtreffen mit den Bürgern Nasushiobaras statt.



2020 nahmen 8 österreichische Paralympische Schwimmer und –Radfahrer an Online-Ausgangstreffen mit Grund- und Mittelschülern aus Nasushiobara teil.

Kulturaustausch

2017 fand zum einjährigen Jubiläum eine Kunstausstellung statt. **2018** wurde die gegenseitige Kultur u.A. durch ein Konzert vorgestellt. **2019** wurde anlässlich der „150 Jahre Freundschaft Japan-Österreich“ das „Austria Festa“ veranstaltet und das gegenseitige Verständnis weiter vertieft.



2019

2021 ist das **5-jährige Jubiläum der Städtepartnerschaft**, und zugleich das Jahr der Tokyo Olympics und Paralympics. Nasushiobara unterstützt Österreich als Host Town.



2021

Nasushiobara & Linz

~ 5 Jahre Partnerstädtischer Austausch ~

Am 25.6.2021 fand zur Feier des 5-jährigen Jubiläums des Abschlusses der Städtepartnerschaft ein Online-Treffen statt, bei dem auf den bisherigen Austausch zurückgeblickt und Gedanken für die Zukunft ausgetauscht wurden. Ein Höflichkeitsbesuch in Person war leider nicht möglich, doch der Bürgermeister der Stadt Linz Klaus Luger, und der Bürgermeister der Stadt Nasu-shiobara Michitarō Watanabe freuten sich sehr, dass ein Online-Austausch verwirklicht werden konnte. Bürgermeister Watanabe berichtete von den Austauschprojekten und dem Trainings-camp, das Nasushiobara als österreichische Host Town durchführte, und Bürgermeister Luger drückte seinen Dank aus. Er möchte nach dem Abklingen der Corona-Pandemie einerseits den Mittelschüleraustausch weiterführen, andererseits besonders den Kulturaustausch intensivieren und die Freundschaft beider Städte vertiefen.



Online-Austausch: Bgm. Watanabe (links) und Stadtratsvorsitzender Matsuda (rechts) aus Nasushiobara; Bgm. Luger (Screen links unten) und Stadtrat Raml (Screen rechts unten) aus Linz

Lebendiger Host-Town-Austausch

Als gemeinsames Unternehmen mit den österreichischen Host Towns Azumino (Präfektur Nagano) und Yahaba (Präfektur Iwate), führten wir 3 Austausch-Projekte durch, um die österreichischen Sportler anzufeuern.

1. Musik-Austausch Von japanischer Seite nahmen das Senior Ensemble aus Azumino, Mittelschüler aus Yahaba, sowie aus Nasushiobara Schüler der Aoki- und der Sekiya-Grundschule teil. Von österreichischer



1. Chorprobe, Sekiya-Grundschule



2. Schüler der Higashi-Nasuno Mittelschule präsentieren Nasushiobara

Seite war der Jugendchor der

Musikschule der Stadt Linz und ein Ensemble aus Kramsach in Tirol dabei. Gemeinsam wurden die österreichische Bundeshymne, „In die Berg' bin i gern“, und das japanische Volkslied „Furusato“ gesungen und in einem Video zusammengefasst.

2. Bilderbuch-Austausch Die Erwin Moser Volksschule in Gols (Burgenland) verband sich online mit Grund- und Mittelschulen der drei japanischen Kommunen, und tauschte

sich auf Englisch aus. Die Schüler stellten ihre Städte und Schulen vor. Der Austausch wird in Zeichnungen in einem Bilderbuch zusammengefasst, das den österreichischen Sportlern geschickt

werden soll. **3. Essens-Austausch** Die drei japanischen Kommunen kreierte aus regionalen Zutaten ein Gericht im österreichischen Stil. Schülerinnen des Zweiges für Nahrungsmittelkultur der Nasu-Takuyō Oberschule arbeiteten an der Entwicklung mit. Die kreierte „Onion-Tascherl“ sind ein „One-Plate-Menü“ mit Blätterteigtaschen mit Rinds- und Schweinefleischfüllung und Spargel, sowie ein Dessert in den Farben der österreichischen Flagge. Das Menü soll im Rahmen der Spiele im Nasu Marronnier Hotel als Sondermenü angeboten werden.



3. „Onion-Tascherl“

Nasushiobara & Linz

Ausprobiert! ☆ Anfeuern auf Deutsch

In Japan sind die häufigsten Ausdrücke beim Anfeuern ja „*Ganbare!* (Streng dich an)“ oder „*Faito!* (Weiterkämpfen)“. Übliche deutsche Ausdrücke mit der gleichen Bedeutung wären z.B. „Gib dein Bestes!“ . Ansonsten werden auch „Du schaffst das!“ oder „Nicht aufgeben!“ verwendet. Die etwa vor einem Match am häufigsten verwendeten Phrasen wären „Viel Glück!“ oder „Toi, toi, toi!“. Es sind Worte, mit denen man den Athleten Glück und Erfolg wünscht.



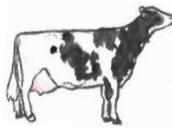
Die Ausdrücke werden auch bei „Zu Hause mit Florin“ vorgestellt.



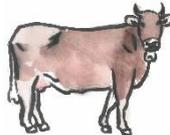
Antwort unten

Was ist die häufigste Rinderrasse in Österreich ?

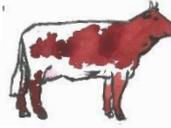
A : Holstein



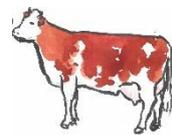
B : Swiss Brown



C : Pinzgauer



D : Fleckvieh



Regional-News

Die reiche Natur des Burgenlands



„Neusiedlersee“ ©Bernhart Etter, Golser Volksschüler

Das Burgenland ist bekannt für den Neusiedlersee (den größten See Österreichs), die reiche Natur sowie die Familie Esterházy, die Förderer des Komponisten Haydn waren. Bis zum 1. Weltkrieg war das Burgenland ein Teil Ungarns. Es wurde wegen der vielen kroatisch- und deutschsprachigen Bevölkerung österreichisches Herrschaftsgebiet. Tatsächlich wurde es 1921 an Österreich angeschlossen, sodass 2021 das 100-jährige Jubiläum als österreichisches Bundesland gefeiert wird.

Auch heute sprechen viele Burgenländer Kroatisch oder Ungarisch, und die Tradition des Vielvölkerstaates Österreich-Ungarn setzt sich fort, mit einer charakteristisch vielfältigen Kultur. Grund- und Mittelschüler Nasushiobaras tauschten sich im Rahmen der Host Town Initiative online mit Viertklässlern der Erwin-Moser-Volksschule im burgenländischen Gols aus. Gols ist eine kleine Gemeinde am Neusiedlersee, die für den Weinbau und als Heimatdorf des Bilderbuchautoren Erwin Moser bekannt ist.



Bundesland: Burgenland ♥ **Landeshauptstadt:** Eisenstadt ♥
Bevölkerung: ca. 277.569 ♥ **Fläche:** ca. 3.965,5 km²

Herausgeber : Rathaus Nasushiobara, Planungssektion, Sekretariat des Bürgermeisters, Unterabteilung Städteaustausch (Zuständig: Koordinatorin für Internationale Beziehungen Florentine Ronniger)

Kontakt: Tochigi Prefecture, Nasushiobara City, Kyoukonsha 108-2, 325-8501 Japan

TEL: 0287-62-7324, FAX: 0287-63-1240, E-Mail : hisho @city.nasushiobara.lg.jp

HP (Vergangene Ausgaben, D/E/J): <https://www.city.nasushiobara.lg.jp/soshikikarasagasu/hishoka/shiminsankaku/1/3/4240.html>



Nasushiobara Partnerstädte Newsletter



Quiz-Lösung: D.
Rund 3/4 der österreichischen Rinder (75,3%) sind Fleckvieh.